

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 27

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 371. Da die Frage ohne nähere Kenntnis der lokalen Verhältnisse nur mit Bestimmtheit beantwortet werden kann, wünsche ich Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Walther, Civ.-Ing., Freiestr. 139, Zürich V.

Auf Fragen 374, 373 und 375. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Edouard Hanns, 11, Rue Pétrot, Genf.
Auf Frage 372. Kanalwaagen (in 3 Teilen zusammenführbar, mit Kugelgelenk-Stativ) hält auf Lager: J. F. Klingelhub, Mechaniker, Aarau.

Auf Frage 372. Die Feinmechan. und Elektrotechn. Fabrik Dübendorf von H. Trüb liefert Kanalwaagen in sauberer Ausführung, sowie alle andern Präzisionsinstrumente verschiedenster Art.

Auf Frage 373. Die Schleifartikelhandlung von Heinrich Feybli in Affoltern a. A., Spezialgeschäft in dieser Branche, erteilt Ihnen hierauf am besten Auskunft.

Auf Frage 374. Wir haben etwa 20 Stück gebrauchte, gut erhaltene Cementröhrenmodelle zu verkaufen. Koetschi u. Meier, Eisengasse 3, Zürich V.

Auf Frage 375. Cementwalzen halten stets auf Lager Koetschi u. Meier, Eisengasse 3, Zürich V.

Auf Frage 375. Cementwalzen in Messing hält stetsfort am Lager Wwe. A. Karber, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Schulhausbau Bülach. Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schlosser- und Malerarbeit, sowie Lieferung der Parquetböden. Pläne, Vorausmaße, Bauvorschriften und Affordbedingungen können bei Herrn Friedensrichter Schmid eingesehen werden. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau Bülach“ an Hrn. Statthalter Meier einzusenden und zwar für Maler- und Spenglerarbeit bis am 5. Okt., für die übrigen bis am 12. Okt.

Wasserwerk Thun. Ueber nachfolgend beschriebene, von der Einwohnergemeinde Thun zu vergebende Erweiterungsarbeiten am Wasserwerk wird freie Konkurrenz ausgeschrieben:

- a. Unterbau-Arbeiten, Wasserbau.
 1. Erstellen eines neuen Stauwehres mit Spundwänden, Beton und hölzerne Stützmauer.
 2. Verbreiterung des Kanaleinlaufes zum städt. Wasserwerk.
 3. Erstellen eines neuen Turbinengebäudes und Verbreitern eines Kanalfstückes zu demselben.
- b. Eisene Oberbau-Arbeiten.
 1. Erstellen eines eisernen Fallwehres mit Gehsteig über dem Stauwehr.
 2. Erstellen einer neuen 3. Schleuse beim Kanaleinlauf.

Solide Firmen wollen ihre Angebote bis 15. Oktober 1895 verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Wasserwerk“ der Gemeindefanzlei Thun einreichen. Pläne, Voranschläge en blanc und Baubedingungen liegen im Bureau des Wasserwerkes, Scheibestraße, zur Einsicht auf, wofolbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

Wasserversorgung Dießenhofen und St. Katharinenthal.

Die Ortsverwaltung Dießenhofen eröffnet Konkurrenz über die Erstellung a. eines Reservoirs von 600 Kubikmeter Inhalt samt Armaturen. b. Lieferung und Montierung der Röhrenleitung in der Gesamtlänge von circa 15,000 Meter samt Formensfücken und Grabarbeiten. Pläne und Bauvorschriften können bis 3. Oktober, von morgens 10 bis 12 Uhr, auf dem Rathaus eingesehen werden und sind die Eingaben verschlossen mit der Ueberschrift „Eingabe für die Wasserversorgung Dießenhofen-St. Katharinenthal“ bis 5. Oktober an E. Schmid, Architekt, Dießenhofen, einzureichen.

Schreinerarbeit. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft Gemeinde St. Gallen hat für den Neubau der Armenanstalt im Bürgerhospital die Schreinerarbeit zu vergeben. Die bezüglichen Bedingungen und Pläne sind im technischen Bureau (Stadthaus 2. Stock) einzusehen, wofolbst auch verschlossene Offerten bis Freitag den 4. Oktober, abends, einzugeben sind.

Erstellung des Unterbaues zu einer neuen Landstraßenbrücke in Mettlen (Thurg.). Die Bauvorschriften liegen beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, welcher auch Uebernahmsofferten entgegennimmt bis zum 30. September.

Röhrenlieferung. Die Brunnengenossenschaft Holand-Stüdtli Grabs (Werdenberg) ist im Falle, die Lieferung und Legung der Brunnenleitung vom Hinteregg bis ins Rappentloch von ca. 800 m Länge, Röhren mit Lichtweite von 4,5 cm, Anfänger mit 9 und 6 cm Lichtweite, auf dem Affordwege zu vergeben. Uebernahmsofferten mit Garantie für gute Arbeit und bestes Material für die Dauer von 2 Jahren sind mit Preisangabe per m bis den 28. Sept. 1895 an W. Zweifel, Schuhmacher in Grabs, einzugeben.

Friedhoferweiterung Seen b. Winterthur. a) Die erforderlichen Erd-, Maurer- und Betonarbeiten, im Kostenvoranschlag von circa 7000 Fr. b) Das Liefern der nötigen Granitsteine und Sockel, Tritte und Pfostamente (circa 200 lauf. Meter). c) Die Erstellung eines eisernen Geländers (ca. 200 lauf. Meter). Pläne, Bauvorschriften und Affordbedingungen können beim Präsidenten, Hrn. Gemeinderat Mauer im Grünthal, eingesehen werden und es

sind demselben auch die betreffenden Eingaben bis spätestens Ende dieses Monats schriftlich einzureichen.

Die Bauten für Verbreiterung des Schweizerhofquai in Luzern um 10 m werden, unter Vorbehalt der Genehmigung des Projektes durch die Gemeindeversammlung, zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Dieselben begreifen in sich:

1. Baggern von Seeschlamm 120 m³;
2. Liefern und Einrammen von 333 Stück Pfählen von 6 m Länge;
3. Auffüllung mit Steinmaterial 16,500 m³, wozu 10,000 m³ bereits zur Verfügung stehen;
4. Beton 410 m³;
5. Trockenmauerwerk 225 m³;
6. Schiffsleis-Pflasterung 585 m².

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau von Baudirektor B. Stirnimann eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind bis am 5. Oktober abends der Baudirektion zu hande des Stadtrates einzureichen.

Für Geometer. Die Gemeinde Baus (Baselland) beabsichtigt die Parzellervermessung ihres ca. 1000 ha messenden Gemeindebannes. Der hierfür aufgestellte Vertragsentwurf kann beim Gemeindepäsidenten eingesehen werden und Eingaben für Uebernahme der Vermessungsarbeit sind bis zum 15. Oktober 1895 franco und verschlossen dem Gemeinderat einzugeben.

Beim Pfarrhaus Wipfingen ist auf der nördlichen und östlichen Seite des Hofes die Einfriedigung auf eine Länge von ca. 38 Meter teils als Bretterwand, teils als Pallisadenzaun neu zu erstellen. Die Arbeitsbeschreibung kann im Pfarrhaus eingesehen werden. Handwerker, welche diese Arbeit zu übernehmen wünschen, wollen ihre Offerten verschlossen und mit der Aufschrift „Einfriedigung dem Pfarrhaus“ dem Präsidenten der Kirchenpflege, Herrn Pfr. Wächter, bis 29. ds. einreichen.

Schulhaus-Neubau. Der Schulrat von Niederbüren hat für den Neubau eines Schulhauses die Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Glaser-, Spengler-, Tapezierer-, Schlosser- und Hafnerarbeit zu vergeben. Plan und Baubeschrieb können bis 7. Oktober bei Herrn Schulrat Scheiwiler zur „Traube“ eingesehen werden, bis zu welcher Zeit auch Uebernehmer der einzelnen Fächer, sowie des gesamten Baues ihre Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Niederbüren“ an den Schulratspräsidenten, Herrn Johann Harber auf Stordegg, Niederbüren, einzugeben haben.

Korrektion der St. Beatenberg-Straße durch den Sumpfgraben von Schoren bis zum Hotel des Alpes in St. Beatenberg. Der Voranschlag weist folgende Hauptposten auf: Erd- und Felsarbeiten Fr. 22,000, Vertheilung Fr. 5500, Mauern Fr. 4000, Brücken und Dohlen Fr. 10,000, Verschiedenes Fr. 4500. Pläne, Devis und Vorschriften können auf dem Bureau des Ingenieurs des 1. Bezirks, H. Mebi in Interlaken, eingesehen werden. Angebote in Prozenten des Voranschlages sind verschlossen und mit der Aufschrift „St. Beatenbergstraße-Angebot“ versehen, der Baudirektion des Kantons Bern einzureichen. Eingabetermin: 5. Oktober 1895.

Stellenausschreibungen.

Die neu errichtete Stelle eines Assistenten beim Sekretariate des Schweizer Gewerbevereins in Zürich ist zu besetzen. Anfangsbesoldung Fr. 2000 bis Fr. 2500. Bewerber um diese Stelle müssen sich ausweisen über vollkommene Beherrschung der französischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift. Uebung im Uebersetzen und Korrespondenz, Vertrautheit mit den Grundsätzen der Volkswirtschaft und den gewerblichen Verhältnissen erwünscht. — Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und Darstellung des Lebensganges des Bewerbers sind bis zum 30. Sept. schriftlich einzureichen an den Centralvorstand des Schweizer Gewerbevereins in Zürich.

Ill. schweiz. Handwerkerzeitung Zürich I. (Metropol)

NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!

65 Cts. p. m moderne Damenkleiderstoffe

in doppeltbreiten Lagen, sowie tausende Neuheits-Stoffe in Tuchen, Cheviots, Loden, Crepons, Phantasies, Diagonals, Noppés, Flanellen von 55 Cts. an, Wasch- und Baumwollstoffe von 18,5 Cts. an. Herrenkleiderstoffe von 1,95 Fr. an bis zu den hochfeinsten aller Gewebe zu billigsten Preisen.

Oettinger & Co., Zürich.

Muster und Modebilder umgehend franko.